



Informationen des Vortrags

Strom:

- Leuchtmittel auf LED umstellen
- Stand-by Verbräuche:
 - Stromverbräuche elektrischer Geräte im Bereitschaftsmodus
 - Reduzierung durch schaltbare Steckerleisten
- Bewegungsmelder installieren, damit dass Licht nur bei Bedarf brennt

Leuchtmittel Wohnzimmer (Betriebsdauer 4 Stunden/Tag)

5 Halogenstrahler mit je 35 Watt

5 x 35 Watt x 4 h/Tag x 365 h/Jahr = **256 kWh => 90,- €**

5 LED-Strahler mit je 3,5 Watt

5 x 3,5 Watt x 4 h/Tag x 365 h/Jahr = **26 kWh => 9,- €**

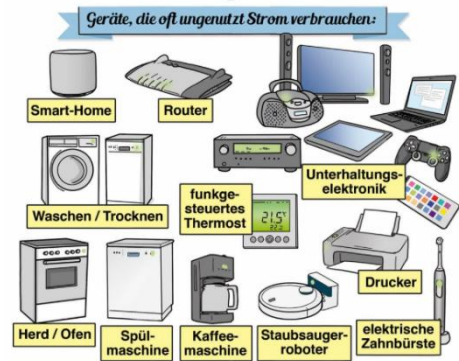
Einsparung pro Jahr 230 kWh Strom = 81,- €

CO₂-Einsparung: 125 kg/a

Amortisation: 5 x 5,- € : 81,- €/a = 0,31 Jahre ~ 3,7 Monate

Annahmen: Strompreis: 0,35 €/kWh, Investition: 5,- € / LED-Strahler, CO₂-Äquivalent: 0,544 kg/kWh

Der Stand-by-Modus kostet Energie und Geld



Der Stand-by-Modus kostet Energie und Geld

Quelle: Heizsparer.de

- Eine weitere Verschärfung trat im Mai 2025 in Kraft. So hoch darf der Verbrauch maximal sein:
 - Bei allen Geräten ohne Anzeige in Displays maximal 0,5 Watt
 - Bei Geräten mit Status- oder Informationsanzeige im Display maximal 1 Watt
 - Bei Geräten, die mit dem Internet verbunden sind, je nach Art des Geräts 2 bis 8 Watt

Heizung:

- Thermostatventil: regelt automatisch den Heizwasserdurchfluss, schaltet ihn bei Erreichen der eingestellten Temperatur ab und hält so die Raumtemperatur konstant.
 - ➔ Elektronisches Thermostatventil: einstellbare feste Heizzeiten und Temperaturen (per App steuerbare Ventile für den optimalen Bedarf)
- Heizkörper verbauen: je stärker Heizkörper verbaut oder in Nischen eingengt werden, desto geringer ist ihre Effizienz, da die Wärme nicht frei in den Raum abgegeben werden kann.



Quelle: Bosch

„Kleine Tools, große Wirkung: Energieeffizienz und mehr Wohnkomfort für Dein Zuhause“

Webinar vom

09.02.26

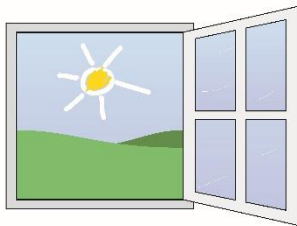
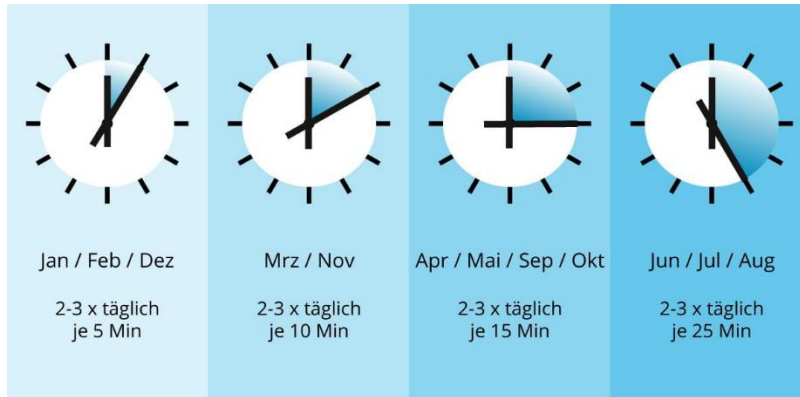
Jochen Hofmann, Ortenauer Energieagentur
Maria Sommer, Stadt Lahr



- Nachtabenkung: Tägliche Heizzeiten einstellen (bei Wärmepumpen wegen niedrigerer Vorlauftemperatur und bei Fußbodenheizung wegen der Trägheit nicht sinnvoll!)

Lüften:

- Fensterlüftung: energieeffizient Lüften, Lüftzeiten und Öffnungsart des Fensters beachten



- Unterschiedliche Lüftungssysteme: Je nach System nimmt dieses dem Nutzer das energieeffiziente Lüften ab

Wasser:

- Wassersparduschköpfe: Ca. 5 l/min Durchflussmenge anstatt 10-15 l/min bei herkömmlichen Duschköpfen



Quelle: Wolf Aqua- Manufaktur

Weitere Informationen unter:

- Ortenauer Energieagentur: <https://www.ortenauer-energieagentur.de/infothek/>
- Stadt Lahr: [Stadt Lahr - Startseite](#)
- Stromsparcheck: www.stromspar-check.de

Jochen Hofmann, Ortenauer Energieagentur
Maria Sommer, Stadt Lahr



Fragen der Teilnehmenden

Was kostet ein Energiemonitor?

Energiemonitore gibt es bereits ab ca. 10 bis 15 Euro. Beim Kauf sollte man jedoch darauf achten, dass das Gerät auch sehr niedrige Standby-Verbräuche messen kann. Empfehlenswert sind Monitore, die schon ab 1 Watt oder sogar ab 0,5 Watt messen. Viele günstige Modelle beginnen erst bei 4 bis 5 Watt – diese eignen sich für Standby-Messungen nur eingeschränkt.

Geräte mit einer feineren Messgenauigkeit sind meist 3 bis 4 Euro teurer und können je nach Ausstattung auch deutlich mehr kosten.

Wer die Messung zu Hause ausprobieren möchte, ohne selbst ein Gerät zu kaufen, kann sich auch an die Ortenauer Energieagentur wenden. Dort besteht die Möglichkeit, einen Energiemonitor kostenfrei als Leihgerät auszuleihen.

Sind elektronische Thermostatventile sinnvoll und was kosten diese?

Elektronische Thermostatventile sind vor allem in Mehrfamilienhäusern oder Mietwohnungen sinnvoll, weil jeder Mieter seine Heizzeiten unabhängig von zentralen Nachtabsenkungen steuern kann, während sie in Einfamilienhäusern meist weniger nötig sind, und die Kosten liegen bei einfachen Modellen ab 20 bis 30 Euro, für Geräte mit App-Steuerung kommen etwa 10 bis 15 Euro dazu.

Wenn ich eine Wohnraumlüftung habe, soll ich diese im Sommer ausschalten?

Nein, die Wohnraumlüftung sollte auch im Sommer durchlaufen, selbst auf kleinster Stufe. Dadurch wird verhindert, dass sich stehende Luft im Gerät bildet, die Filter verschimmeln oder sich auf den Oberflächen Schimmel bildet. Außerdem sorgt die Anlage für Allergikerschutz, hält Pollen draußen und nutzt den Sommerbypass, um warme Außenluft gezielt zu regulieren. Sie kühlt das Haus nicht aktiv, verhindert aber, dass sich die Räume zu stark aufheizen.

Wie werde ich Energiesparhelfer?

Um Energiesparhelfer zu werden, kann man sich direkt bei Herrn Achim Appel (NHL) melden. Er bietet entsprechende Schulungen an, über die man in die Tätigkeit eingeführt wird. Ziel ist es, mittel- und langfristig Menschen zu gewinnen, die ihn bei seiner Arbeit unterstützen, unter anderem bei Vor-Ort-Begehungen.

Herr Appel steht bereits im Austausch mit Jobcentern sowie der Ortenauer Energieagentur. Interessierte Personen können über diese Stellen an ihn weitervermittelt werden. Nach der Schulung kann man für einen kleinen Obolus als Energiesparhelfer tätig werden und direkt mit Herrn Appel zusammenarbeiten.

Jochen Hofmann, Ortenauer Energieagentur
Maria Sommer, Stadt Lahr



Wenn ich aus Seelbach komme, kann ich auch zu einer kostenfreien Beratung im Rathaus in Lahr kommen?

Ja, auf jeden Fall. Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger aus der gesamten Ortenau. Auch wenn Sie aus Seelbach kommen, können Sie selbstverständlich eine kostenfreie Beratung im Rathaus in Lahr in Anspruch nehmen. Alle Interessierten aus der Region sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und persönlich bei uns im Rathaus vorbeizukommen.